



## informiert

Heidelberg, 24. Februar 2014

### Die Bahnstadt im Überblick

#### Wohnen in der Bahnstadt

##### **Einwohnerinnen und Einwohner**

In der Bahnstadt lebten am 31. Dezember 2013 genau 1.405 Menschen, davon 1.102 Deutsche (78,4 %), insgesamt 146 EU-Ausländer (10,4 %) und 157 Nicht-EU-Ausländer (11,2 %).

##### **Wohnbebauung erster Bauabschnitt**

Die Wohnbebauung des ersten Bauabschnitts ist abgeschlossen. Es handelt sich um sechs Wohnquartiere zwischen der Schwetzingen Terrasse im Südosten und der Pfaffengrunder Terrasse im Zentrum der Bahnstadt.

##### **Wohnbebauung zweiter Bauabschnitt**

Westlich der Pfaffengrunder Terrasse liegen sechs weitere Baufelder für Wohnungsbau, auf dreien davon wird gebaut. Wohnungen und Stadthäuser des ersten Quartiers „Urban Green“ direkt an der Pfaffengrunder Terrasse können voraussichtlich im dritten Quartal 2014 übergeben werden. Das Baufeld westlich davon liegt in den Händen der Baugemeinschaft Bahnstadt, hier wird seit November 2013 gebaut. Mit dem Bau des von der Pfaffengrunder Terrasse aus gesehenen dritten Quartiers „WohnArt“ wurde im Februar 2014 begonnen. An dieses Baufeld schließt sich noch weiter westlich das Grundstück für ein Vorhaben der Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz Heidelberg sowie der GWH Wohnungsgesellschaft mbH Hessen an, bei dem mit ebenfalls noch 2014 einem Baubeginn zu rechnen ist.

#### Wirtschaft und Wissenschaft

##### **Wissenschaft und wissenschaftsnahe Unternehmen**

Das Heidelberger High-Tech-Unternehmen Heidelberg Engineering GmbH wird größter Mieter des Büro- und Laborgebäudes Skylabs. Hier hat außerdem die amerikanische Schiller-University ihren Deutschland-Standort. Derzeit befinden sich die Skylabs in Gesprächen, die dazu führen, dass das Gebäude Ende 2014 komplett vermietet sein wird. Einer der größten Mieter im Gebäudekomplex „StadtTor“ ist das technische Beratungs- und Planungsunternehmen io-consultants. Insgesamt werden in der Bahnstadt Arbeitsplätze für 7.000 Menschen entstehen.

##### **Technologiepark Bahnstadt**

Vier forschungsnahe Biotech- und ein High-Tech-Unternehmen der Industrie haben ihren Sitz im Technologiepark der Bahnstadt an der Speyerer Straße sowie am Czernyring. Dieser ist Teil des Technologieparks Heidelberg.

---

.../2

### **Einzelhandel**

Erste Geschäfte sind bereits geöffnet, beispielsweise die Filiale der Sparkasse Heidelberg an der Schwetzingen Terrasse und das seit August geöffnete „Kaffeezimmer“. Seit 2010 hat Bauhaus in der Bahnstadt geöffnet. Die Vermarktung von Gewerbenutzungsflächen in der Bahnstadt ist insgesamt auf einem guten Weg. Zu zwei Dritteln verkauft, vermietet oder reserviert sind die Flächen an der Pfaffengrunder Terrasse; die am Campus (Baufeld Z7) sind weitestgehend fertig und bezogen.

### **Nahversorgungszentrum**

Auf insgesamt 6.700 Quadratmetern wird es im Nahversorgungszentrum auf dem Baufeld C5 zwei großflächige Lebensmittelbetriebe geben, zudem auf maximal 700 Quadratmetern einen Drogerie-Fachmarkt sowie kleinflächige Einzelhandels- und Dienstleistungsangebote mit insgesamt maximal 1.000 Quadratmetern (pro Betrieb maximal 150 Quadratmeter). Vorgesehen sind auch eine Apotheke sowie ein Ärztehaus und Gastronomie. In den Obergeschossen entstehen neben einer Kindertagesstätte unter anderem rund 300 größtenteils familienfreundliche Mietwohnungen. Das Bebauungsplanverfahren wird in absehbarer Zeit abgeschlossen sein. Voraussichtlich Anfang 2017 können Heidelbergerinnen und Heidelberger hier einkaufen gehen.

### **Soziales und Bildung**

#### **Bahnstadttreff LA33**

LA33 dient seit eineinhalb Jahren als Kontakt- und Treffpunkt für alle Bahnstädterinnen und Bahnstädter. Hier findet ein Programm aus Aktionen, Workshops, Projekten und kulturellen Veranstaltungen statt. Träger ist das Kulturfenster e. V.

#### **Der Gadamerplatz**

„B<sup>3</sup> Bildung, Betreuung und Begegnung“ – der Vorentwurf für das Haus des gemeinsamen Lernens am Gadamerplatz mit Grundschule, Bürgerzentrum und Kindertagesstätte wird im Februar 2014 abgeschlossen. Die Maßnahmen sollen voraussichtlich noch vor der Sommerpause im Gemeinderat genehmigt werden. Mit der Baugenehmigung wird für Spätjahr 2014 gerechnet. Die Bahnstadt-Kinder haben ab Schuljahr 2014/15 ihre Räume in der Graf-von-Galen-Schule im Pfaffengrund und werden im Schuljahr 2016/17 in das neue Gebäude umziehen.

#### **Kindertagesstätten**

Die erste städtische Kindertagesstätte an der Schwetzingen Terrasse hat seit September 2012 geöffnet und ist so erfolgreich, dass derzeit als Zwischenlösung eine Erweiterung vorbereitet wird, die dann ebenfalls an den Gadamerplatz (siehe unter „B<sup>3</sup> - Gadamerplatz“) umziehen wird.

#### **Spielplätze**

Der erste Themenspielplatz mit einem leuchtend roten Feuerwehrauto direkt an der Schwetzingen Terrasse ist seit Dezember 2013 fertig und wird eifrig genutzt.

.../3

Voraussichtlich im Juni 2014 wird auch der zweite Themenspielplatz „Eisenbahn“ mit weiß-roten ICE-Waggons an der Promenade fertig werden.

## **Freizeit und Kultur**

### **Güterhallen**

Derzeit wird durch die Stadt Heidelberg der westliche Teil der Güterhallen saniert. Der Gemeinderat hat 4,5 Millionen Euro zur Erneuerung der städtischen Immobilie bereitgestellt. Der erste Sanierungsabschnitt wird voraussichtlich im April dieses Jahres abgeschlossen sein, der vordere Abschnitt voraussichtlich im September 2014 – ab dann kann der Mieter und Betreiber, die Halle 02, die Gebäude wieder komplett für sein Angebot nutzen.

### **Kino**

Die Eröffnung des neuen Heidelberger Großkinos ist für Herbst 2015 vorgesehen. Der Wettbewerb für die Fassade des Gebäudes ist abgeschlossen. Im Inneren gibt es zwei Ebenen mit 14 Kinosälen und insgesamt 1.800 Plätzen. Baubeginn ist für Sommer 2014 geplant.

## **Plätze und Promenade**

### **Schwetzingter Terrasse**

Die erste Freifläche der Bahnstadt, die Schwetzingter Terrasse, ist im Dezember 2013 der Öffentlichkeit übergeben worden. Die Wasserspiele werden im Frühjahr erstmals zu sehen sein, außerdem laden eine Reihe moderner Sitzgelegenheiten zu Pausen ein.

### **Promenade**

Die Bahnstadt-Promenade kann von der Bevölkerung voraussichtlich ab Juni 2014 zwischen Schwetzingter und Pfaffengrunder Terrasse voll genutzt werden. Zur Promenade gehören sogenannte Hochbeete mit Blumen und Liegeplätzen zum Sonnenbaden. Auch Spielplätze sind geplant, der nächste wird demnächst fertig sein (siehe unter „Spielplätze“).

### **Zollhofgarten**

Schon im Sommer 2014 wird der südliche und größere Teil des Zollhofgartens mit fast 7.600 Quadratmetern Grün- und Spielflächen fertig sein. Für Kinder wird es beispielsweise eine Bobby-Car-Rennbahn geben, zudem eine Wackelplattform und einen Kletterfelsen. Erwachsene können auf den Sandspielflächen Beachvolleyball oder Streetball spielen, sich auf der Liegewiese sonnen und sich in einer Riesen-Hollywood-Schaukel entspannen. Insgesamt umfasst der Zollhofgarten rund 16.000 Quadratmeter. Die Stadt Heidelberg investiert rund drei Millionen Euro in die Anlage zwischen den Skylabs und den Güterhallen.

### **Pfaffengrunder Terrasse**

Für die Gestaltung der Pfaffengrunder Terrasse wird 2014 ein Wettbewerb ausgelobt, der unter Beteiligung der Bahnstadtbewohnerinnen und -Bewohner erarbeitet wird. Wie die Bürgerbeteiligung in der Praxis ablaufen soll, wird derzeit mit der Architektenkammer abgestimmt.

.../4

### **Bahnstadt West**

Die drei Platzräume Spitzes Eck, Eppelheimer Terrasse und Eppelheimer Dreieck im Westen der Bahnstadt waren Hauptbestandteil des Wettbewerbs „Freiraum Bahnstadt West“, der im Februar 2014 abgeschlossen wurde. Für den Bereich der Eppelheimer Terrasse wird ein „baumüberstandene Stadtfuge“ vorgeschlagen, die an ein kleines Wäldchen erinnert und Aufenthaltsbereiche hat wie eine Leselounge oder Kinderspiele. Für das Spitze Eck ist ein Platz vorgesehen, auf dem sich in flachen Brunnen bei Regen unterschiedliche Wasserflächen bilden. Diese bilden den Abschluss der Wasserachse aus dem Langen Anger und sind bei Trockenheit bespielbar.

### **Verkehr**

#### **Fuß- und Radwegebrücke**

Seit Dezember 2013 ist die Fuß- und Radwegebrücke über die Speyerer Straße fertig. Seitdem fungiert die Bahnstadt als Fahrradweg-Achse für den Radverkehr in die südlichen Stadtteile. Insgesamt werden in der Bahnstadt 3,5 Kilometer Radwege angelegt. Mit einem sicheren, durchgängigen Wegenetz und guten Abstellmöglichkeiten wurde das Radfahren in der Bahnstadt attraktiv gemacht. Die auf den Ausgleichsflächen angelegten Radwegeverbindungen werden bereits intensiv genutzt.

#### **Hauptbahnhof Süd Querbahnsteig**

Der Hauptbahnhof ist aus der Bahnstadt direkt zu Fuß erreichbar, seitdem der Querbahnsteig im August 2011 verlängert wurde.

#### **Langer Anger**

Der Lange Anger wird im Frühjahr zwischen Speyerer Straße und Pfaffengrunder Terrasse fertiggestellt sein. Der Wasserlauf dient dazu, Regenwasser aufzunehmen, und entlastet so die Kanalisation bei Starkregen.

#### **Eisenbahnersportverein**

Die Stadt Heidelberg hat für den Eisenbahnersportverein (ESV Rot Weiß Heidelberg) ein Gebäude in der Speyerer Schnauz angekauft. Gemeinsam mit dem ESV wird ein Bau- und Nutzungskonzept zur Verlagerung erarbeitet.

#### **Aldi Süd Eppelheimer Straße – Fußgänger-Zugang**

Als sinnvollste Variante erscheint eine Wegführung über das Telekom-Grundstück. Die Stadt führt derzeit Gespräche mit dem Grundstückseigentümer. Parallel dazu sind Fragen der Verkehrssicherung und der Haftung zu klären.